BREGENZER PFARRBLATT

Das Leben feiern

Nummer 5 Juni 2016

LIEBE LESERINNEN UND LESER UNSERES PFARRBLATTS!

In diesem Monat beginnt die Fußballeuropameisterschaft. Ich merke es, wenn ich Termine vereinbaren will. Immer wieder werde ich daran erinnert, dass Österreich gegen Island oder Portugal spielen oder ein Viertelfinale anstehen wird. Der Fußball ist für viele die „wichtigste Nebensache der Welt". Kann der Fußball auch uns als Kirche in Bregenz etwas sagen? Einige Parallelen kann ich, was den Erfolg eines Fußballteams, die Art, wie Jesus mit Menschen umgegangen ist und was unsere Zusammenarbeit in der Kirche in Bregenz betrifft, schon finden.

Die Zusammensetzung des Teams muss stimmen. Eine gute Fußballmannschaft braucht Kämpfernaturen und feine Techniker, lautstarke Typen, die andere antreiben, aber auch leisere Spieler, die es schaffen, Spannungen zu überbrücken. Auch in der Mannschaft Jesu gab es verschiedene Typen: einfachere und gebildetere, mutigere und feigere, zurückhaltende und solche, die schnell drauf los schlagen wollten.

Es gilt, allen etwas zuzutrauen. Es macht einen Verein erfolgreicher, wenn ein Spieler dort abgeholt wird, wo er ist, bei dem, was er kann und wenn dann darauf aufgebaut wird. Genau das machte auch Jesus. Er sieht Fischer bei der Arbeit. Er traut ihnen mehr zu als das, was er sieht. Auf ihren Kenntnissen baut er auf. Fischer werden zu Menschenfischern.

Einem Team hilft kräftiger Applaus mehr als gellende Pfiffe. Ein Lob baut auf, veranlasst dazu, etwas auch weiterhin gut oder noch besser zu machen. Jesus hat auch einmal seine Jünger kritisiert. Aber er lobt auch, fördert sie: Als Petrus Jesus wirklich erkannt hat, heißt es: Selig bist du... und auf diesen Petrus-Felsen will ich meine Kirche bauen.

Ein Verein ist erfolgreich, wenn einer für den anderen kämpft, bereit ist, Fehler des anderen auszumerzen. Nicht nur selber glänzen will, sondern den Teamerfolg über alles stellt. Auch hier finden wir wieder eine Parallele zu Jesus: Einsatz für andere, über das eigene Wohl hinausschauen, sich für die anderen, für die Schwächeren verantwortlich fühlen – das ist Christsein.

Ich wünsche uns, dass wir in einem guten „Teamgeist" auch das Leben der Kirche in Bregenz gestalten.

Gerold Hinteregger

Impressum

Herausgegeben von
den Bregenzer Pfarren
St. Wendelin Fluh
St. Gallus
St. Gebhard
Herz Jesu
St. Kolumban
Mariahilf

Pfarrblatt Abo 10 Euro

5. Ausgabe 2016
www.kath-kirche-bregenz.at
Alle Rechte vorbehalten

Dr. Hans Rapp, Leiter Kath. Bildungswerk Vorarlberg

Das Leben in allen Facetten feiern

Alle zwei Jahre wird in Vorarlberg eine „Woche für das Leben“ begangen. Mit dieser Woche soll der Blick auf das Leben in all seinen schutzwürdigen und auch schutzbedürftigen Seiten gerichtet werden.

Meine Mutter wird heuer 86 Jahre alt. Es geht ihr noch sehr gut. Sie kann ihren Haushalt gut selbst bewältigen, ist gut zu Fuß und fährt sogar noch mit ihrem Auto. Sie genießt ihr Leben in Unabhängigkeit. Was ihr neben dem einen oder anderen Gebrechen manchmal zu schaffen macht, ist die Tatsache, dass immer mehr Menschen aus ihrem Bekanntenkreis sterben. Jeder Tod lässt sie etwas einsamer werden. Und mit jedem Tod lässt sich der Gedanke etwas schwerer beiseite schieben, dass auch das eigene Sterben irgendeinmal kommen wird. Vor einigen Jahren hat sich ein naher Verwandter von ihr das Leben genommen. Er hatte die Diagnose „Alzheimer“ bekommen. Das beschäftigte meine Mutter. Vor allem die Vorstellung, anderen „zur Last fallen“ zu können hat sie beunruhigt und sie hat sich gefragt, ob es denn nun stillschweigend von alten Menschen erwartet würde, sich rechtzeitig zu verabschieden. Eben um anderen nicht zur Last zu fallen. Mir hat das damals sehr weh getan.

Dr. Hans Rapp

Rund um die Frage des Lebens – seines Anfangs, seiner Erhaltung und seines Endes – stellen sich mit dem rasanten technischen Fortschreiten immer brisantere ethische und philosophische Fragen. Erst kürzlich hat die britische Regierung grünes Licht zur Anwendung der neuen und umstrittenen Gentech-Methode Crispr/Cas9 für Grundlagenforschung an menschlichen Embryonen gegeben.

Dass das Leben in all seinen Dimensionen unantastbar ist, ist ein Grundsatz, der unserer Gesellschaft verloren zu gehen droht. Oder anders gesagt: in einer Zeit rasender Entwicklung technologischen Fortgangs müssen wir neu definieren, was diese Unantastbarkeit des Lebens bedeutet. Hier sollte die Kirche sich keinesfalls heraushalten. Doch wird auch ein unhinterfragtes „Nein“ zu allen Entwicklungen auch nicht weiterhelfen. In erster Linie wird es darum gehen, im gesellschaftlichen Dialog mitzureden, zuzuhören, aber auch eigene Positionen zu finden und deutlich einzubringen.

Menschliches Leben ist unantastbar

Vor nunmehr elf Jahren, im Jahr 2005, hatte der damalige Salzburger Erzbischof Alois Kothgasser die erste „Woche für das Leben“ in Österreich

ins Leben gerufen. Er hatte damit auf die Eröffnung einer Abtreibungsklinik am Salzburger LKH reagiert und mit der „Woche für das Leben“ ein Zeichen setzen wollen: „Das menschliche Leben besitzt von Anfang an eine eigene Würde, ein eigenes Recht und einen eigenen Schutzanspruch, der durch die Rechte anderer oder besondere Umstände nicht aufgehoben werden kann", so der Erzbischof damals. Mittlerweile ist daraus ein fester Termin in allen österreichischen Bundesländern geworden. Die Initiative wird meist in die Woche um den „Tag des Lebens“ der Aktion Leben gelegt. Heuer ist es die Woche vom 29. Mai bis zum 5. Juni 2016.

Das Leben feiern

Der Sinn der Woche ist es, das Leben in all seinen Dimensionen zu feiern, auch und gerade dort, wo es gefährdet ist. Generalvikar Rudolf Bischof hat dieses Anliegen im Eröffnungsgottesdienst der letzten Woche für das Leben auf den Punkt gebracht: „Wir müssen wieder daran glauben, dass dieses Leben eine Seele hat. Es gehört nicht dem Stärkeren, der es nur ausbeutet und tötet. Vor diesem Leben müssen wir Ehrfurcht haben, weil in ihm mehr wohnt, als nur oberflächlicher Gewinn. Wir können dieses Leben nur schätzen, wenn wir dankbar werden und seinen Wert entdecken“.

Alle können mitmachen

In der Woche für das Leben soll es Raum geben für die unterschiedlichsten Initiativen. Eröffnet wird die Woche am 29. Mai 2016, 11 Uhr durch einen Eröffnungsgottesdienst im Feldkircher Dom mit einer Schwangerensegnung. Der Abschlussgottesdienst am 5. Juni 2016, 10.30 Uhr, wird in Dornbirn St. Martin mit Bischof Benno Elbs gefeiert. Während der Woche wird Bischof Benno Elbs eine Mutter-Kind-Einrichtung des ifs und die Geburtenstation des LKH Bregenz besuchen.
Für die Pfarren sind auf der Liturgiebörse (www.kath-kirche-vorarlberg.at) Vorschläge für die Gestaltung von Gottesdiensten greifbar. Natürlich wird auch die Aktion Leben ihre „Päckle-Aktion“ durchführen. Die beliebten Päckle werden am Samstag, 28. Mai 2016 von 9 bis 17 Uhr im Dornbirner Messepark verkauft und die Ausstellung Leben/Erleben wird vom 14. Juni bis 8. Juli 2016 in der Eingangshalle im Landhaus in Bregenz zu sehen sein. Der Verein Miriam führt im Kloster St. Josef in Lauterach vom 29. Mai bis 5. Juni die Jericho-Gebetswoche durch. Die Gottesdienste finden jeweils um 19 Uhr in der Klosterkirche statt. Dazu finden am 29. Mai und 1. Juni jeweils um 20 Uhr Vorträge statt.
www.wochefuerdasleben.at

Dr. Hans Rapp

Aktuelles

Leuchtende Bilder am Freitag - ab 3. Juni

Rudolf Sagmeister - Pfarrkirche Mariahilf

Das Vorarlberg Museum, Palais Liechtenstein und die Katholischen Kirche Vorarlberg, laden zu spannenden Veranstaltungen rund um die „Leuchtenden Bilder“ ein.

Alle Infos zu den Veranstaltungen auch auf www.kath-kirche-bregenz.at

Leuchtende Bilder am Freitag

Treffpunkt: jeweils vor der Kirche
Dauer: 30 bis 40 Minuten

Fr 3.6. / 17.6. um 18 Uhr - Pfarrkirche Mariahilf
Was haben Klimt, Schiele & Co mit Mariahilf zu tun?
Eine Führung zu den Glasfenstern mit Otto Nester und Katharina Hotz

Fr 10.6. um 18 Uhr - Pfarrkirche St. Gebhard
Lichtgestalten in St. Gebhard
Eine Führung zu den Glasfenstern mit Sr. Clara Mair

Fr 24.6. um 18 Uhr - Pfarrkirche Herz Jesu
Göttliche Wirklichkeit in einer lebendigen Bibel
Eine Führung zu den Glasfenstern von Martin Häusle mit Gerhard Tauber

Kinderkirchenführung

Sa 4.6. um 15 Uhr - Pfarrkirche Mariahilf
Eine Führung zu den Glasfenstern mit dem Kinderliturgieteam

Erstkommunion 2016

An den letzten beiden Wochenenden im April durften wir in unseren Bregenzer Pfarren wieder das Fest der Erstkommunion feiern. Bei leider sehr verregnetem Wetter durften insgesamt 120 Kinder zum ersten Mal an den Tisch des Herrn treten.

Pfarre St. Kolumban Foto: Santina Wochinz - Erstkommunion am 24. April

Pfarre St. Gebhard Foto: Christine Kerber - Erstkommunion am 24. April

Pfarre St. Wendelin / Fluh Foto: Irmgard Immler - Erstkommunion am 17. April

Pfarre St. Gallus Foto: Daniel Göggel - Erstkommunion am 17. April

Unsere Ministranten im Hof vor der Kirche

Pfarre Mariahilf Fotos: Daniel Furxer - Erstkommunion am 24. April

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die unsere Kinder und deren Eltern auf dem Weg zu diesem Fest und am Festtag selber begleitet haben.

Die Erstkommunionverantwortlichen in den Pfarren, Tischmütter- und väter, Religionslehrerinnen und -lehrer, alle, die sich um die musikalische Gestaltung der Gottesdienste gekümmert haben, haben unsere Kinder auf einem wichtigen Glaubensschritt begleitet.

Pfarre Herz Jesu Foto: Gabriele Gimpl - Erstkommunion am 17. April

Aktuelles

Symbolbild - Shutterstock

Ökumenischer JazzGottesdienst - 5. Juni, um 10 Uhr

JazzGottesdienst am 5. Juni um 10 Uhr am Kornmarktplatz Bregenz, musikalische Gestaltung Mixed Horns.

Bei Regen feiern wir den JazzGottesdienst in der Ev. Kreuzkirche am Ölrain, Cosmus-Jenny-Straße 1. Wetter-Hotline: 0660 234 72 19

Bodenseekirchentag - 24. bis 26. Juni in Konstanz/Kreuzlingen

Unter dem Motto "komm ´rüber" laden wir wieder zum Bodenseekirchentag ein. Grenzen überschreiten, Althergebrachtes hinter sich lassen, Neuem und Fremdem begegnen, fordert heraus.

Kontakt und Information
Haus der Kirche - T 90180
www.bodensee-kirchentag.de

Im Programm, das in den Kirchen aufliegt, finden Sie viele verschiedene Angebote, die sich mit diesen Herausforderungen beschäftigen.

Zivildiener gesucht - ab 1. Dezember

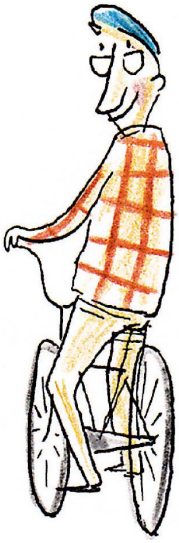
Zivildiener sind eine wichtige Unterstützung im Haus der Kirche und in den einzelnen Pfarren. Neben Routinearbeiten bist du je nach persönlichen Talenten auch in laufende Projekte eingebunden.

Kontakt und Information
Haus der Kirche - T 90180
E heidrun.bargehr@kath-kirche-bregenz.at

Hilfreiche Eigenschaften, die du mitbringst: Teamfähigkeit, eigenverantwortliches Arbeiten, Offenheit für unterschiedliche Situationen und Menschen, gute MS-Office Fähigkeiten

Interesse? Schick deine Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnis per E-Mail an Heidrun Bargehr.

Lob des Radfahrens - Fahradwettbewerb



Radfahrer/innen verändern die Welt. Mit der Nase im Wind gleiten sie irgendwie poetisch durch die Geographie. Ganz anders als in den sperrigen Diesel- und/oder Benzinkutschen, ist beim Rad fahren spielerische Freiheit angesagt.

Es macht das Leben interessant, spannend und schafft zukunftsträchtige Lebensqualität. Diese Überzeugung teilt der französische Ethnologe und Autor Marc Augé, mit den Erfinder/inne/n des Vorarlberger Fahrradwettbewerbes Radius und den Bregenzer Pfarreien, die ihre Leute einladen, sich einzutragen und einen Sommer lang mitzuradeln. Beim „Radius" kann man Preise gewinnen und Motivation zur Bewegung und Begegnung. Aber auch neue Ausblicke in den zwischenmenschlichen Alltag und in die Seelentiefen von RadlernInnen.

Mitradeln unter: www.fahrradwettbewerb.at

MentorInnen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge gesucht

Viele Jugendliche kommen ohne Eltern nach Österreich, es fehlt Ihnen der familiäre Anschluss. Neben den hauptamtlichen BetreuerInnen brauchen sie auch andere erwachsene Bezugspersonen, mit denen sie deutsch sprechen, etwas unternehmen, Vorarlberg kennenlernen sowie ein privates Netzwerk und Beziehung außerhalb der Wohngemeinschaft aufbauen können.

Caritas Vorarlberg
Margaritha Matt - T 676 88 420 39 10
E margaritha.matt@caritas.at

Mentor/inn/en unterstützen und begleiten zugewanderte Jugendliche, damit diese mit ihren Besonderheiten und ihrem kulturellen Reichtum am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können und Integration Schritt für Schritt stattfinden kann. Damit Mentor/inn/en gut auf ihre Aufgabe vorbereitet werden, bieten wir ein umfangreiches Informationspaket an.

Das Haus Said sucht engagierte Mentor/inn/en, die unsere Jugendlichen teilweise in ihr Privatleben einbinden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Margaritha Matt (Haus Said).

Taufen

St. Kolumban
Amelie Maier
Theo Kronberger
Liliana Bell

Mariahilf
Mia Katharina Kofler
Niklas Hojc
Rosa Gabriele Schlappack

Herz Jesu
Sophia Wiedl
Leonard Berndt
Adrian Plese

St. Gallus
Alina Schwarz

Verstorbene

Mariahilf
Wilhelm Frumen
Hedwig Humer
Sigmund Rossi
Hedwig Morik

St. Gebhard
Annelies Grabher
Rosa Pechlaner

St. Gallus
Otto Ellensohn

Herz Jesu
Margit Floriani

St. Kolumban
Hans Prantner

Gedenkspenden

Mariahilf
Zum Gedenken an
Joseph Baldauf, 50 Euro
Alexander Weber, 50 Euro

Herz Jesu
Allgemeine Spenden für die Kirche, 150 Euro

St. Gallus
Zum Gedenken an
Arthur Rauth, 10 Euro
Leopoldine Gollé, 200 Euro

Aussätzigen-Hilfswerk Österreich
Allgemeine Spende, 50 Euro

Jahresgedenken

Herz Jesu - So 12.6. um 11 Uhr
Eucharistiefeier mit Jahresgedenken
2015: Maria Elisabeth Angelika Zimmermann, Heinrich Spöttl, Maria Agatha Redler

Mariahilf - So 19.6. um 11 Uhr
Eucharistiefeier mit Jahresgedenken
2014: Erich Johann Baptist Steger, Stefanie Steinert

St. Kolumban - So 26.6. um 10 Uhr
Eucharistiefeier mit Jahresgedenken
2014: Damir Ciceli, Erich Strolz

St. Gallus - So 12.6. um 9.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Jahresgedenken
2014: Josef Toih, Edith Elsässer
2015: Friedolina Mayer, Horst Magreitter, Angelika Gmeiner

St. Gebhard - So 12.6. um 10.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Jahresgedenken
2014: Johann Azzelini, Walter Rossi, Johann Zaisberger
2015: Karl Weiß, Eva Küng

spirituelle

»Trauerseminar«
Für all jene, die um einen geliebten Menschen trauern.

10. Juni bis 1. Juli
4 Abende jeweils am Freitag von 19 Uhr bis 22 Uhr
Ort: Pfarrsaal Mariahilf, Mariahilfstraße 50

Folder liegt im Haus der Kirche auf.
www.kath-kirche-bregenz.at

Info und Anmeldung bis 1. Juni 2016
Astrid Bechter-Boss - **T** 0680 23 70 346
E astrid.bechter-boss@gmx.at

»Pilgern mit spirituellen Impulsen«
Für all jenen, die spirituell auf der Suche sind, gerne in der Natur unterwegs sind und sich auf die Impulse und Anleitungen auf dem Weg einlassen möchten.

20. Juni bis 25. Juni
Ort: Bregenz und Umgebung

Begleitung: Nora Bösch und Sr. Clara Mair

Info und Anmeldung bis 10. Juni 2016
Sr. Clara Mair - **T** 0676 83 240 7820
E clara.mair@kath-kirche-bregenz.at

»Taizé-Abendgebet«
Jeden dritten Freitag im Monat
um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Mariahilf

Verbringen Sie mit uns eine Stunde
bei Kerzenschein, Stille, meditativen Gesängen, dem Wort der hl. Schrift und dem Wort aus Taizé.

Zwischen räume

Pfarre St. Wendelin / Fluh

BESONDERE GOTTESDIENSTE

So 5.6. um 9 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Spendung der **Firmung** durch Dekan Paul Solomon, mitgestaltet vom Musikverein Fluh.
So 12.6. um 9 Uhr	**Eucharistiefeier**
So 19.6. um 9 Uhr	**Eucharistiefeier**
So 26.6. um 9 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Vorstellung der neuen Ministranten

Pfarre St. Wendelin / Fluh

Erstkommunion 2016

Am 17. April durften wir unsere erste Kommunion empfangen. Danke an alle, die bei diesem besonderen Fest mitgeholfen haben.

Pfarre St. Wendelin / Fluh v.l.n.r.: Emily Karu, Marion Sutter, Clara Wittrock, Benjamin Immler, Martina Büchele, Ida Rinderer

Pfarre St. Gallus

Eucharistiefeier am Gebhardsberg über die Sommermonate

Über den Sommer (ab 1.6. bis einschließlich 26.8.) laden wir wieder jeden Mittwochabend um 19 Uhr zur Eucharistiefeier in der Kapelle auf dem Gebhardsberg ein. In dieser Zeit entfällt die Abendmesse am Mittwoch in der Pfarrkirche St. Gallus. Wir freuen uns, wenn Sie auf den Gebhardsberg pilgern und dort die Abendmesse mitfeiern.

Katholische Kirche Bregenz - Kapelle am Gebhardsberg

BESONDERE GOTTESDIENSTE

So 12.6. um 9.30 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Jahrtagsgedenken (siehe Seite 11), musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
So 19.6. um 9.30 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Spendung der Firmung durch Abt Anselm van der Linde, musikalisch mitgestaltet durch die Grandi Amici
So 26.6. um 9.30 Uhr	**Eucharistiefeier** musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
Mi 1.6. / 8.6. / 15.6. / 22.6. / 29.6. um 19 Uhr	**Eucharistiefeier** in der Kapelle am Gebhardsberg

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜCHEREI

Mo 15 bis 18 Uhr, **Mi** 15.30 bis 19 Uhr, **Fr** 15 bis 18 Uhr, **Sa** 17 bis 19 Uhr

Senioren- und MK-Ausflug zum Kloster Bonlanden - 15. Juni

Am Mittwoch, 15. Juni laden wir zum gemeinsamen Ausflug zum Kloster Bonlanden im Illertal (Oberschwaben /Allgäu) mit Besichtigung und Führung im Krippenmuseum ein.

Kontakt und Anmeldung
Gerda Böhler - T 42 481
Anmeldeschluss: 13. Juni

Abfahrt ist um 13.20 Uhr in der Montfortstraße und um 13.30 Uhr beim Parkplatz Blumenstraße in Bregenz. Die Rückkehr ist für ca. 18.30 Uhr geplant (Kosten für Busfahrt und Eintritt: 17 Euro).

Feier der Firmung - 19. Juni, um 9.30 Uhr

15 Jugendliche aus der Pfarre St. Gallus bereiten sich zur Zeit auf den Empfang des Sakramentes der Firmung vor. In der Vorbereitung beschäftigten sie sich mit Fragen ihres Lebens, entdeckten mit ihren Paten besondere Orte in unserer Pfarrkirche, lernten kirchliche und soziale Einrichtungen in Bregenz kennen, halfen beim Suppentag mit, beschäftigten sich in Workshops zum Thema "Heiliger Geist - Firmung" mit ihrem persönlichen Glauben.

In der Eucharistiefeier am Sonntag, 19. Juni, um 9.30 Uhr empfangen die Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Firmspender ist Abt Anselm van der Linde vom Kloster Mehrerau. Musikalisch mitgestaltet wird die Feier von den "Grandi Amici". Wir laden herzlich zur Mitfeier ein.

Gerold Hinteregger

Gerold Hinteregger - Abseilen vom Kirchturm

Brigitte Dorner - Firmlinge bei den Klaraschwestern

Pfarre St. Gebhard

Die Feier der Krankensalbung - 5. Juni, um 10.30 Uhr

An Tagen, an denen wir unsere Grenzen spüren, in Zeiten der körperlichen Schwäche, wenn das Alter zu schaffen macht oder auch in seelischer Not, tut es gut zu erfahren, es gibt Menschen, die mich stützen und begleiten.

In der Feier des Sakramentes der Krankensalbung wird die Schwäche, die Kraftlosigkeit und das Gebeugtsein besonders in den Blick genommen. Der Priester salbt mit dem „Öl der Stärkung“ Stirn und Hände und bringt im Zeichen und Wort zum Ausdruck: Der Herr steht dir bei, er hält seine Hand über dich und erfüllt dich mit der Kraft, die dich atmen lässt, mit seinem Geist, der Herr nimmt dich an der Hand, er begleitet dich, richtet dich auf.

Am Sonntag, 5. Juni, um 10.30 Uhr, begehen wir in unserer Pfarrkirche dieses Fest der Zuwendung in der Eucharistiefeier mit Krankensalbung. Anschließend sind wir in den Pfarrsaal zum Brunch eingeladen.

Pfarrer Manfred Fink und Karin Müller

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Sa 4.6. um 6.30 Uhr	**Friedensgang** in die Mehrerau ab Kirchplatz
So 5.6. um 10.30 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Krankensalbung, musikalisch mitgestaltet von Alexandra und Andreas Mikula.
So 12.6. um 10.30 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)
So 26.6. um 10.30 Uhr	**Eucharistiefeier** musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor Bruder Klaus aus Oberwil bei Zug, Schweiz.
So 3.7. um 10.30 Uhr	**Eucharistiefeier** musikalisch gestaltet duch das Solistenensemble Sofia. Anschliessend gibt der Chor ein kleines Konzert.
Di 5.7. von 9 - 17 Uhr	**Anbetungstag**

BESONDERE TERMINE

Fr 24.6. um 17 Uhr	**Grillfest** der Ministranten neben der Kriche mit der Pfarre Fluh.
Sa 4.6. ab 9.30 Uhr	**Warenannahme** für unseren Flohmarkt am 8. Oktober (im Juli und August findet keine Annahme statt).

Besiegelt und gestärkt duch den Hl. Geist - Firmung 2016

Seit Dezember haben sich 32 junge Menschen aus unserer Pfarrgemeinde auf das Sakrament der Firmung vorbereitet. Firmung, das bedeutet für die Jugendlichen „Ja sagen zu Gott“. Sie haben sich entschieden die Hürden des Lebens mit Gott an ihrer Seite zu überwinden.

Am 22. Mai war es dann soweit. Dekan Paul Solomon spendete den Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Sie wurden so als vollwertige Mitglieder in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Begleitet von ihren Paten, werden sie ihren Weg als Christen weitergehen und Spuren Gottes im Altag suchen.

Gemeinsam mit den Jugendlichen, ihren Paten und Familien feierten wir eine stimmungsvolle Messe in unserer Kirche. Ich möchte allen danken, die während des Firmweges und bei der Firmfeier so begeistert mitgewirkt haben.

Karin Natter

St. Gebhard - Einschreibfeier unserer Firmlinge

St. Gebhard - Einschreibfeier unserer Firmlinge

Pfarre Herz Jesu

Orgel & Gesang - 18. Juni, um 19.30 Uhr

Wir laden herzlich in die Pfarrkirche Herz Jesu ein. Werke von Jean Langlais mit Julia Großsteiner, Petra Tschabrun, Anna Welte, Victoria Türtscher (Gesang), und Prof. Helmut Binder (Orgel).

MUSIK IN HERZ-JESU

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Fr 3.6. um 19.30 Uhr	**Eucharistiefeier** zum Herz Jesu Freitag, anschl. Anbetung
Sa 4.6. um 6.30 Uhr	**Friedenswallfahrt** von den Seeanlagen zum Kloster Mehrerau
So 5.6. um 11 Uhr	**Patrozinium**
So 12.6. um 11 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 11), musikalisch gestaltet vom Chor Collegium Vocale Lustenau
Sa 18.6. um 18.30 Uhr	**Eucharistiefeier** im Kolpinghaus
So 19.6. um 11 Uhr	**Eucharistiefeier/Familiengottesdienst** mit Spendung der Taufe
So 19.6. um 19.30 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Choralschola Kirchenchir

BESONDERE TERMINE

Mi 15.6. um 14.30 Uhr

Krankensalbung in der Pfarrkirche Fluh

Im Sakrament der Krankensalbung berührt uns Jesus und durch ihn die wunderbare Heilkraft Gottes. Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro T 90180, Abfahrt um 14 Uhr beim Pfarrhaus. Wer einen Fahrdienst übernehmen kann, soll sich bitte im Pfarrbüro melden.

Fr 24.6. um 18 Uhr

Wir wallfahren zum Stollen

Gott schenkt uns im Laufe des Jahres immer wieder Kraft, unseren Weg weiter zu gehen. Dafür wollen wir Danke sagen. Fußwallfahrer treffen sich um 15.25 Uhr bei der Pfänderbahn. Abfahrt mit dem Bus Nr. 25 ab Monfortstraße um 16.25, 16.50 oder 17.25 Uhr. Um 18 Uhr Eucharistiefeier am Stollen.

So 26.6. um 11 Uhr

Gott und Natur – Bergmesse mit der Kolpingfamilie

Gemeinsam mit der Kolpingfamilie feiert die Pfarre Herz Jesu eine Bergmesse auf der Alpe Hochberg. Wenn um 8 Uhr die große Glocke läutet, findet die Messe statt. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Einkehr am Fesslerhof.

Feier unseres Patroziniums - 5. Juni, um 11 Uhr

Der Kirchenchor unter der Leitung von Wolfgang Schwendinger gestaltet die Eucharistiefeier um 11 Uhr mit der Messe in G-Dur op. 76 (Jubelmesse) für Soli, Chor und Orchester von Carl Maria von Weber mit. Mit den Solisten, Ethel Merhaut (Sopran), Veronika Dünser (Alt), Roberto Ortiz (Tenor) und Johannes Schwendinger (Bass).

Anschließend findet das gemütliche Pfarrfest rund um die Herz Jesu Kirche statt. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt. Bei Schlechtwetter oder unsicherer Wetterlage feiern wir im Austriahaus. Alle sind herzlich eingeladen mitzufeiern!

Ministranten Aufnahme in der Pfarrkirche Herz Jesu

Am 1. Mai wurden zwei Mädchen und sieben Buben in die Schar der Ministranten aufgenommen.
Paulus Cukrowicz, Georg Sinz, Johannes Peiris, Lukas Keiler, Gloria Pezzé, Josef Eder, Jonas Bergmayer, Leopold Wahl und Clarissa Rixmann.

Wir freuen uns und wünschen euch für euren wertvollen Dienst alles Gute.

Claudia Teichtmeister

Elisabeth Metzler - Ministranten Aufnahme

Pfarre St. Kolumban

Vorabendmesse mitgestaltet vom Gesangverein Vorkloster - 11. Juni, um 18.30 Uhr

Am Samstag, den 11.6. gestaltet der Gesangverein Bregenz-Vorkloster (unter der Leitung von Michael Jagg) die Vorabendmesse um 18.30 Uhr in unserer Pfarrkirche. Der Chor singt die "Schacherl-Messe" in deutscher Sprache. Wir laden Sie herzlich zum Mitfeiern ein.

Waltraud Gojo

Columban´s Day, 19. Internationales Treffen

Am Sonntag, 3.7. feiern wir um 10 Uhr einen Festgottesdienst in unserer Pfarrkirche.

Vor 50 Jahren wurde die Kirche St. Kolumban geweiht. Aus diesem Anlass feiert die Pfarrgemeinde gemeinsam mit Bischof Dr. Benno Elbs und vielen Gästen aus Irland, Frankreich, Deutschland, der Schweiz, Österreich und Italien den Festgottesdienst und den 19. Internationalen "Columban's Day".

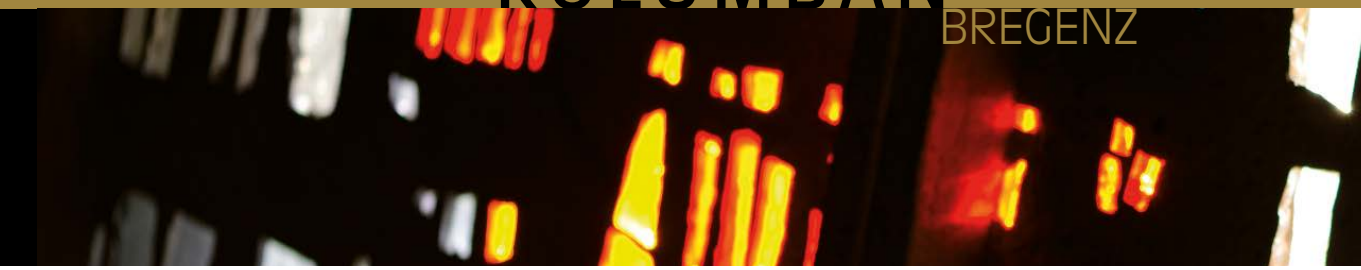
Pfarrkirche St. Kolumban

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Sa 4.6. um 18.30 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Spendung der Firmung durch Generalvikar Rudolf Bischof.
Sa 11.6 um 18.30 Uhr	**Vorabendmesse** musikalisch gestaltet vom Gesangsverein Vorkloster, anschl. ein Vortrag **„Weil wir im Herzen Pilger sind"** von Renate Bauer in der Pfarrkirche.
So 26.6. um 10 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)

50 JAHRE

PFARRE SANKT KOLUMBAN BREGENZ



Weil wir im Herzen Pilger sind - 11. Juni, um 19.30 Uhr

Zeit unseres Lebens sind wir Menschen unterwegs. Wir wünschen uns auf unserem Lebensweg, unserer Pilgerschaft, Vertrauen und Mut. Die Schauspielerin und Regisseurin Renate Bauer wird uns mit literarischen und spirituellen Texten auf einen Pilgerweg mitnehmen. Dieser Weg führt uns zu den wesentlichen Inhalten des Glaubens und ermutigt uns, wie der heilige Kolumban aus der Tradition zu leben und sich neuen Situationen zu stellen.

Rosario Bonaccorso führt uns mit seinen Kompositionen "Viaggiando" am Kontrabass zu den Pilgerstationen. Er zählt zu den renommiertesten internationalen Musikern Italiens. Die Originalität seiner Improvisation kulminiert in der gefühlvollen Verbindung zwischen dem Klang seiner Stimme und dem seines Instruments.

Der Vorarlberger Herbert Walser konzertiert seit vielen Jahren mit Nikolaus Harnoncourts „Concentus musicus". Der sensibler und virtuose Musiker erweist sich als zutiefst harmonierend mit dem spirituellem Thema der Pilgerschaft.

Pfarre Mariahilf

Verabschiedung im Firmteam

Leider verlassen Michaela Fercher-Dalpiaz und Helmut Riedl mein Firmteam. Michaela begleitet mich schon seit 2009 auf dem Firmweg: engagiert, immer Feuer und Flamme, voller Ideen, Multitasking, spart nicht mit Kritik. Dafür bin ich sehr dankbar. Helmut war auch lange mit dabei. Väterlich und doch ganz jung im Herzen geblieben, ruhig, gelassen, immer offen für "a Schwätzle", weltgewandt. Als unser Jugendseelsorger Dominik Toplek die Jugendlichen einmal fragte, wer denn ihr Vorbild sei, antwortete eine junge Dame spontan: „Der Helmut“.
Liebe Michaela und Helmut, ich danke euch herzlich für euren Einsatz in meinem Firmteam.

Ich suche für das kommende Firmjahr Hauskreisleiter/innen, welche im gemütlichen Rahmen 1 x im Monat (ca. 5 Treffen) eine Gruppe von ca. 5 Firmlingen begleiten möchten.

Alexandra Kofler, Firmkoordinatorin

BESONDERE GOTTESDIENSTE

So 5.6. um 9 Uhr	**Herz-Jesu-Feier**
Fr 17.6. um 19.30 Uhr	**Taizé-Abendgebet** in der Pfarrkirche - mit meditativen Gesängen, dem Wort der Bibel, Bitten und Schweigen
So 19.6. um 11 Uhr	**Eucharistiefeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)
So 26.6. um 11 Uhr	**Familiengottesdienst** mit Ministrantenaufnahme

BESONDERE TERMINE

Di 10.6. um 14.30 Uhr	**Ausflug ins Hopfenmuseum Tettnang** - Ausgehend vom Singkreis, Abfahrt ist um 13 Uhr bei der Pfarrkirche Mariahilf Kontakt: Ingeborg Kopf - T 62 406

GOTTESDIENSTE IM SOZIALZENTRUM MARIAHILF

Fr 3.6. / 17.6. / 1.7. um 16 Uhr	**Eucharistiefeier**
Fr 10.6. um 16 Uhr	**Wort-Gottes-Feier,** entfällt am 24.6.

Firmung 2016 in Mariahilf

Am 7. Mai spendete unser Jugendseelsorger Dominik Toplek in einem feierlichen Gottesdienst 10 Jugendlichen im Alter von 17 Jahren das Sakrament der Firmung.
Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Chor „Young Unlimited“ unter der Leitung von Prof. Mag. Josef Heinzle.

Ich bedanke mich bei allen, die für die Firmlinge um den hl. Geist gebetet haben. Herzlichen Dank an mein wunderbares Firmteam Michaela Fercher-Dalpiaz, Helmut Riedl, Tanja Eiselen und Pfarrer Edwin Matt sowie den zahlreichen Helfern und Helferinnen während des Firmweges und des Firmgottesdienstes.

Ich wünsche "meinen" Firmlingen auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute. Möge der hl. Geist "Zündstoff" in ihrem Leben sein.

Alexandra Kofler, Firmkoordinatorin

Alexandra Kolfler - Unsere Firmlinge

Neuer Firmweg für den Jahrgang 1.9.1999 bis 31.8.2000

Bist du erst kürzlich in unsere Gemeinde gezogen? Möchtest du dich firmen lassen und hast meine Einladung zur Vorbereitung nicht erhalten? Dann melde dich bitte kurz bei Alexandra Kofler.

Informationen und Kontakt
Alexandra Kofler- T 0650 36 28 164
E alexandra.ak88@gmail.com

GOTTESDIENSTE AN SONN- UND FEIERTAGEN

SAMSTAG

18.30 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier (auch vor Feiertagen)

SONNTAG / FEIERTAG

8 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier
9 Uhr **St. Wendelin Fluh** Eucharistiefeier
9 Uhr **Mariahilf** Eucharistiefeier (nur an Sonntagen, nicht an Feiertagen)
9.30 Uhr **St. Gallus** Eucharistiefeier
10 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier
10.30 Uhr **St. Gebhard** Eucharistiefeier
11 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier
11 Uhr **Mariahilf** Eucharistiefeier / Wortgottesfeier
19 Uhr **Offene Kirche Landeskrankenhaus** Eucharistiefeier / Mahlfeier (nur an Sonntagen, nicht an Feiertagen)
19.30 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier (nur an Sonntagen, nicht an Feiertagen)

GOTTESDIENSTE AN WERKTAGEN

MONTAG

8 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier
8 Uhr **St. Gallus** Morgenlob
9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier
10 Uhr **Seniorenheim Tschermakgarten** Rosenkranz

DIENSTAG

7 Uhr **Nepomukkapelle** Morgenlob
8 Uhr **Mariahilf** Laudes
9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier
16 Uhr **Sozialzentrum Weidach** Eucharistiefeier
19.30 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier

MITTWOCH

8 Uhr **Mariahilf** Eucharistiefeier, Laudes
9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier
19 Uhr **Gebhardsberg** (Juni bis August) Eucharistiefeier
19 Uhr **St. Gallus** (September bis Mai) Eucharistiefeier

DONNERSTAG

7 Uhr	**Nepomukkapelle** Morgenlob
8 Uhr	**St. Gebhard** Eucharistiefeier / Wortgottesfeier
8 Uhr	**Achsiedlung** Eucharistiefeier / Wortgottesfeier
8 Uhr	**Mariahilf** Laudes
9 Uhr	**Seekapelle** Eucharistiefeier
10 Uhr	**Seniorenheim Tschermakgarten** Eucharistiefeier
18.30 Uhr	**St. Kolumban** Eucharistiefeier, anschließend Anbetung

FREITAG

8 Uhr	**St. Gallus** Eucharistiefeier
9 Uhr	**Seekapelle** Eucharistiefeier
14.30 Uhr	**St. Gebhard** Gebetsstunde
15 Uhr	**Herz Jesu** Rosenkranz
16 Uhr	**Sozialzentrum Mariahilf** Eucharistiefeier, Wortgottesfeier
18.30 Uhr	**St. Kolumban** Rosenkranz
19.30 Uhr	**Herz Jesu**, Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (nur am Herz Jesu-Freitag)

SAMSTAG

9 Uhr	**Seekapelle** Eucharistiefeier
17 Uhr	**Mariahilf** Rosenkranz

MONATLICHE ANGEBOTE

18 Uhr **Schweigen für den Frieden**
Kornmarktplatz vor dem Landestheater (jeden ersten Montag im Monat)

19 Uhr **Abend der Barmherzigkeit Kapuzinerkirche**
(jeden vierten Freitag im Monat)

19.30 Uhr **Taizé-Gebet Mariahilf**
(jeden dritten Freitag im Monat, September bis Juni)

ANGEBOTE IN DEN KLÖSTERN

ABTEI MEHRERAU

6.30 Uhr /7 Uhr / 10 Uhr / 18 Uhr	**Sonn- und Feiertag** Laudes / Frühmesse / Konventamt / Vesper
18 Uhr	**täglich** Vesper
6.30 Uhr / 7.15 Uhr	**Montag bis Samstag** Konventamt / Eucharistiefeier
9-11.30 Uhr / 15-17.30 Uhr	**Montag bis Samstag** Beichtgelegenheit

KAPUZINERKIRCHE / ST. ANTONIUS KIRCHE

6.30 Uhr / 10 Uhr	**Sonn- und Feiertag** Eucharistiefeier
6 Uhr	**Montag bis Samstag** hl Messe (am Freitag auch um 19 Uhr)
	Beichtgelegenheit an Sonn- und Feiertagen nach den hl. Messen sowie Di 10 - 12 Uhr, Fr 16 - 18 Uhr und Sa 15 - 17 Uhr

KLOSTER THALBACH

8.30 Uhr / 17.30 Uhr	**Sonn- und Feiertag** Eucharistiefeier / Vesper
6.15 Uhr	**Montag bis Samstag** Eucharistiefeier (entfällt am 3.6.)
9 - 17.30 Uhr	Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten (außer Mittwochnachmittag)
12 Uhr / 17 Uhr / 17.30 Uhr	Engel des Herrn, Sext / Rosenkranz (außer Samstag) / Vesper
19.45 Uhr	nur Dienstag Gestaltete Anbetung
19 Uhr	**2.6. / 30.6. Gebetsabend** um geistliche Berufungen
10 Uhr	**3.6. Eucharistische Anbetung**
8.30 Uhr	**29.6.Hochfest der hl. Petrus und Paulus** Festmesse

SCHWESTERN DER HL. KLARA

6.45 Uhr	**Montag bis Samstag** Laudes
17 Uhr / 18 Uhr	Anbetung / Vesper
7.30 Uhr	**Sonntag und Feiertag** Laudes
17 Uhr / 18 Uhr	Anbetung / Vesper
8 Uhr	**18.6. Messfeier**

WIR SIND FÜR SIE DA!

Haus der Kirche

Haus der Kirche, Rathausstraße 25
Öffnungszeiten

Pfarrbüro Mo bis Fr 9 – 18 Uhr
T 90180 | pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at
www.kath-kirche-bregenz.at

St. Kolumban Mo 8.30 – 10.30 Uhr
Herz Jesu Di 8.30 – 10.30 Uhr
Mariahilf Mi 8.30 – 10.30 Uhr
St. Gebhard Do 8.30 – 10.30 Uhr
St. Gallus Fr 8.30 – 10.30 Uhr

Buchhandlung Arche
Mo bis Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 12.30 Uhr

Hauptamtliche

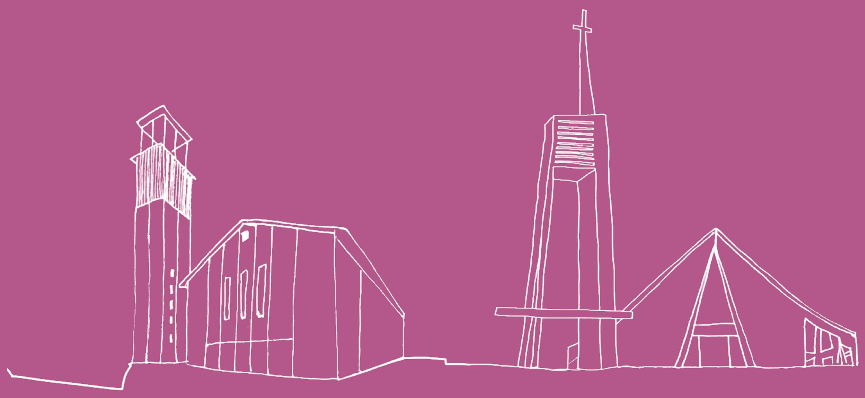
Dr. Paul Solomon, Pfarrer, T 0676 832 40 7811
Mag. Arnold Feurle, Pfarrer, T 0676 832 40 7812
Mag. Manfred Fink, Pfarrer, T 0676 832 40 7813
Mag. Edwin Matt, Pfarrer, T 0676 832 40 7814
Mag. Peter Moosbrugger, Vikar, T 0676 832 40 7815
Gerold Hinteregger, T 0676 832 40 7818
Sr. Clara Mair, T 0676 832 40 7820
Verena Zeisler, T 0676 832 40 2822
Karin Natter, T 0676 832 40 2823
Claudia Teichtmeister, T 0676 832 40 2821

www.kath-kirche-bregenz.at

Kirchenbeitrags-Sprechstunden im »Haus der Kirche«

Das »Haus der Kirche« in der Rathausstraße 25 ist auch Anlaufstelle für Fragen rund um den Kirchenbeitrag. Die Kirchenbeitrags-Sprechstunden finden jeweils **mittwochs, von 13-17 Uhr,** im »Haus der Kirche«, 2. Stock statt.
Der bzw. die Mitarbeiter/in der Kirchenbeitragsstelle Dornbirn ist während dieser Zeit auch telefonisch erreichbar. T 05574 90180-7830

ST. GALLUS
HERZ JESU
ST. WENDELIN
MARIAHILF
ST. GEBHARD
ST. KOLUMBAN



Diese Ausgabe wird unterstützt von
Katholische Kirche Vorarlberg